

# Fit für unternehmerische Herausforderungen

## Praxisnahe Fortbildungen für Niederlassung und Selbstständigkeit

Während angesichts eines nachhaltigen Wandels des Marktes selbst lukrative Praxen manchmal keinen Käufer mehr finden und eine Praxisschließung ohne Nachfolger zu den wenig erfreulichen Alternativen gehört, stehen Existenzgründer vor vielfältigen betriebswirtschaftlichen, steuerlichen und rechtlichen Fragen, beginnend bei der Wahl des Praxisortes über die Finanzierung bis hin zur richtigen Praxisform.

Eine unabhängige berufsbegleitende Beratung ist daher in allen Phasen vom Beginn bis zur Beendigung der beruf-

lichen Tätigkeit von großer Bedeutung. Im BZBplus 6/2025 wurde in diesem Zusammenhang bereits das ZEP Zentrum für Existenzgründer und Praxisberatung der BLZK vorgestellt, das seit 2018 mit einer professionellen und vor allem unabhängigen Beratung den Schritt in die Selbstständigkeit, aber auch die Vorbereitung der Praxisabgabe unterstützt.

### Modulares betriebswirtschaftliches Kursprogramm

Um Kolleginnen und Kollegen fit für unternehmerische Aufgaben zu machen, gibt es zusätzlich zur individuellen Beratung durch das ZEP ein spezielles Kursangebot, das für die betriebswirtschaftlichen Anforderungen bei der Führung einer Zahnarztpraxis konzipiert wurde.

In den auch einzeln buchbaren eintägigen Modulen erklären Experten verständlich und vor allem praxisbezogen steuerliche, betriebswirtschaftliche und juristische Inhalte und beantworten Fragen zur Praxisabsicherung und Vorsorgeplanung. Kernthemen der Kursreihe sind „Betriebswirtschaft und Kostenmanagement“, „Wissenswertes aus dem Steuerrecht“, „Wichtige Verträge und Tipps zur Vertragsgestaltung“ sowie der Umgang mit unternehmerischen Steuerungsinstrumenten (Controlling und Liquiditätsplanung).

Angesichts der besonderen Herausforderung, die der Fachkräftemangel für die



Das Betriebswirtschaftliche Kursprogramm vermittelt praxisnah unternehmerische Kompetenzen.



Dipl.-Volkswirt Stephan Grüner, Geschäftsführer der BLZK und Leiter des ZEP beim Niederlassungsseminar in Nürnberg.

Praxen mit sich bringt, kommt zudem dem Thema Personal, das in Kombination mit arbeitsrechtlichen Aspekten vermittelt wird, eine besondere Gewichtung zu. Weitere Themen sind unter anderem Praxismarketing, Patientenkommunikation und die Struktur der vertragszahnärztlichen Abrechnung.